

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Gemeinde Hagen a.T.W.(LK Osnabrück)</u>		
Straße	<u>Schulstr. 7</u>		
PLZ, Ort	<u>49170 Hagen</u>		
Telefon	<u>0 54 01/97 7-47</u>	Fax	
E-Mail	<u>info@hagen-atw.de</u>	Internet	<u>www.hagen-atw.de</u>

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>2026-100-01</u>
---------------	--------------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**49170 Hagen am Teutoburger Wald**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Die Baumaßnahme der Gemeinde Hagen a. T. W. beinhaltet die „Heggestraße“ ab der Einmündung Forstweg bis zur Ortsgrenze Georgsmarienhütte sowie die Straßenabschnitte „Am Zuckerhut“ und „untere Findelstätte“

Die vorhandene Fahrbahn wird komplett erneuert und in nahezu allen Bereichen ein einseitiger Gehweg angelegt.

Die Erneuerung erfolgt aufgrund der größeren Straßenschäden im Vollausbau.

Die vorhandene Entwässerungssituation der Verkehrsflächen soll an einigen Stellen angepasst werden.

So werden unter anderem Leitungen vom Seitenstreifen in die Straße verlagert, eine

Entwässerungsrinne im

Seitenstreifen integriert, Abläufe 1:1 ausgetauscht ersetzt und Entwässerungsmulden nach außen verlagert

und neu profiliert.

Im Bereich der „unteren Findelstätte“ wird ein kleiner Abschnitt der RW- Leitung saniert.

Im Einzelnen sehen die Bauleistungen folgendermaßen aus:

Asphalтарbeiten (kompletter Vollausbau mit FSS und STS) über 3 Straßen ca. 4100 m<sup>2</sup>

Pflasterarbeiten (kompletter Vollausbau mit FSS und STS) über 3 Straßen ca. 1500 m<sup>2</sup>

Erdarbeiten (Herstellung einer Entwässerungsmulde) ca. 750m<sup>2</sup>

Kanalbauarbeiten, einschließlich Schächten, DN 200 – DN 300 ca. 120m

Anmerkung: Der Vollausbau beinhaltet auch die erforderlichen Randeinfassungen (Bordanlagen, Rinnen)

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage	
----------------------------	--

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
   
  nur für ein Los  
   
  für ein oder mehrere Lose  
   
  nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 02.07.2026  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.04.2027  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E48395463>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:  
  
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
  
 nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist**am 16.04.2026 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 16.05.2026**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E48395463>

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**Deutsch**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

**s) Eröffnungstermin** am **16.04.2026** um **11:00** Uhr

Ort

Ratssaal Rathaus Hagen a.T.W, Schulstraße 7, 49170 Hagen a.T.W.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

---

**t) geforderte Sicherheiten**

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
Liegen den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

siehe Vergabeunterlagen

Bedingung an die Ausführung:

siehe Vergabeunterlagen

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

siehe Vergabeunterlagen

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

siehe Vergabeunterlagen

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

siehe Vergabeunterlagen

Sonstiger Nachweis:

siehe Vergabeunterlagen

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
Kommunalaufsicht des Landkreises Osnabrück  
Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück